

Programmjahr 2011
Gemeindename/Aktenzeichen Erlangen, Stadt 09562000
Maßnahmebezeichnung Innenstadt
Bundeswahlkreisnummer 242
Aktenzeichen StBauF des Bundes _____

Bei der Maßnahme handelt es sich um eine:

- Neuaufnahme
(Bitte füllen Sie den Fragebogen vollständig aus und fügen Sie einen Lageplan im PDF-Format bei.)
- Fortführung
(Bitte prüfen Sie die bestehenden Angaben auf ihre Richtigkeit und tragen Sie ggf. Änderungen ein.)

Eckdaten der Gesamtmaßnahme

1.1 Kosten- und Finanzierungsbersicht (gem. 149 BauGB)

Summe der Ausgaben*	<u>50.000.000,00</u>	Euro
Summe der Einnahmen	<u>35.000.000,00</u>	Euro
- davon zweckgebundene Einnahmen	<u>5.000.000,00</u>	Euro
- davon Städtebauförderungsmittel	<u>30.000.000,00</u>	Euro
- davon Vermögenswerte	_____	Euro

* ohne für das oder die Modellprojekt(e) der Sozialen Stadt

1.2 Bündelung - Welche weiteren Finanzmittel kommen bei der Durchführung der Gesamtmaßnahme zum Einsatz?

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Mittel aus EU-Programmen (bitte zutreffende Programme ankreuzen)
- Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
 - Europäischer Sozialfonds (ESF)
 - Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Mittel aus Bund-Länder-Programmen nach Artikel 104b und 91a GG (bitte zutreffende Programme ankreuzen)
- Städtebaulicher Denkmalschutz
 - Modellvorhaben Soziale Stadt
 - Stadtumbau Ost
 - Stadtumbau West
 - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren
 - Investitionspakt
 - Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (Infrastrukturförderung)
 - Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
 - weitere
- Mittel aus Landesprogrammen
- Mittel aus Kommunalprogrammen
- Mittel Dritter _____ Euro
- Es erfolgt keine Bündelung von Finanzmitteln.

2 Voraussichtlicher Durchführungszeitraum von 2004 **(Jahr) bis** 2020 **(Jahr)**

3 Beschreibung der Ziele und Gesamtmaßnahme

(Angabe nur bei Neuaufnahme bzw. bei wesentlichen Änderungen; max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

4.1 Beschreibung der Maßnahmeschwerpunkte im Programmjahr

(max. 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

1. Sanierungsberatung und Kommunales Fassadenprogramm: nach wie vor große Resonanz hinsichtlich Fördergesprächen und Sanierungsberatungen.
2. Quartiersmanagement: Kontaktpflege, Info + Beratung der Bewohnerschaft, Bürgerbeteiligung zu Sanierungsprojekten.
3. Generalsanierung Frankenhof 1. BA einschl. Sing und Musikschule: Vorbereitung und Planungen in 2011 und 2012. Vorauss. Baubeginn 2013. Wesentliche Inhalte: Nutzung von Synergieeffekten aus versch. städt. Einrichtungen.
4. Generalsanierung Egglofstein'sches Palais: Gutachten und Planungen in 2011 und 2012. Vorauss. Baubeginn 2013, zunächst für Fassade und Dach als 1. BA.
5. Umgestaltung der Südlichen Stadtmauerstr., Dreikönigstr. und Wasserturmstr.: Umsetzung und Vervollständigung des Innenstadtkonzeptes entsprechend der Prioritätenliste.
6. Umgestaltung der Bismarckstr.: Überlagerung des großzügigen Straße- und Platzbereiches von Verkehrsfunktionen. Stärkung des Wohnumfeldes durch Umgestaltung. Baudurchführung ab 2013.

4.2 Schwerpunkte der Maßnahmeumsetzung im Programmjahr nach Handlungsbereichen

(Bitte kreuzen Sie bis zu vier Handlungsbereiche an.)

- Entwicklung/Fortschreibung eines integrierten Entwicklungskonzeptes
- Verbesserung der Wohnverhältnisse
- Einleitung neuer wirtschaftlicher Tätigkeiten (z. B. Förderung von Unternehmensgründungen)
- Schaffung und Sicherung der Beschäftigung auf lokaler Ebene
- Verbesserung der sozialen Infrastruktur
- Verbesserung des Angebots an Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Integration von Migrantinnen und Migranten
- Maßnahmen für eine sichere Stadt
- Umweltentlastung
- Öffentlicher Personennahverkehr
- Wohnumfeldverbesserung
- Stadtteilkultur
- Freizeit
- Einrichtung/Betrieb eines Quartiermanagements
- Verbesserung des Quartierimages und Öffentlichkeitsarbeit

5.1 Fläche des Maßnahmegebietes: 103,00 ha

5.2 (geschätzte) Einwohnerzahl im Maßnahmegebiet: 7.200

5.3 Lage des Maßnahmegebietes (nur eine Nennung):

- Innenstadt* bzw. Ortskern des Hauptortes in der Gemeinde
 innenstadtnahes Gebiet
 Stadtrand
 Ortskern eines Ortsteiles**
 Maßnahmegebiet verteilt über mehrere Lagetypen

* Innenstadt (oder Stadtzentrum): Gekennzeichnet durch hohe Konzentration von Handel, Verwaltungen, Dienstleistungseinrichtungen sowie zentraler Verkehrsinfrastruktur (Bahnhof/Busbahnhof)

** Viele Gemeinden sind aus eigenständigen Gemeinden, im Zuge von Gebietsreformen, zusammengefasst worden und umfassen mehrere Ortsteile mit eigenem Ortskern.

5.4 Gebietstyp nach Baualter

Welchem Gebietstyp ist das Maßnahmegebiet überwiegend (mehr als 50 %) zuzuordnen?

- Bebauung bis 1918 Bebauung 1919 bis 1948 Bebauung 1949 bis 1969 Bebauung ab 1970 gemischte Bebauung

5.5 Gebietstyp nach Nutzung

Welchem Gebietstyp ist das Maßnahmegebiet überwiegend (mehr als 50 %) zuzuordnen?

- überwiegend Wohnnutzung überwiegend Mischnutzung

6 Satzungen, Beschlüsse und städtebauliche Konzepte/Untersuchungen zur Maßnahme

(bitte Monat und Jahr im Format mm/jjjj eintragen)

Vorbereitende Untersuchungen gemäß § 141 bzw. § 165 BauGB eingeleitet durch Beschluss	09/1985
Festlegung als Sanierungsgebiet gemäß § 142 BauGB	11/1997
Festlegung als Ersatz- und Ergänzungsgebiet gemäß § 142 BauGB	11/2004
Festlegung als Gebiet der Sozialen Stadt gemäß § 171e BauGB	
Beschluss eines gebietsbezogenen integrierten Handlungs- /Entwicklungskonzeptes	10/2004

- Erforderliche Beschlüsse sind in Vorbereitung.

7 Ein indikatorengestütztes Monitoring der Maßnahme

Optionale Angaben

O1 Aktivitäten im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit im laufenden Programmjahr

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Druckpublikationen (Flyer, Broschüren etc.)
 Informationsveranstaltungen
 Workshops mit Akteuren
 Bürgerfeste o.ä.
 Bauschilder, Informationstafeln
 Internetauftritt, bitte Adresse angeben: _____

O2 Foto

- Bitte ein oder mehrere aussagekräftige Fotos der Maßnahme bereitstellen, die auch zur Darstellung/Veröffentlichung der Förderung durch den Bund verwendet werden können. Dafür bitte nach Abschluss der Bearbeitung dieses Erfassungsformulars oben den Button "OK" anklicken und im folgenden Programmdialog Funktion "Anhang hinzufügen" wählen.